

55.

2020  
**Geschäftsbericht**



## Vorwort



«Der Anfang ist leicht, beharren eine Kunst.»  
Erinnern Sie sich, wie ich vor einem Jahr an dieser Stelle schrieb, ich würde nach gelungenem Anfang als SGV-Präsident mit Zuversicht ins zweite Amtsjahr oder mit anderen Worten in die Zeit des Beharens starten? Aus dem Beharren ist mindestens teilweise ein Verharren geworden. Wer um alles in der Welt hat dieses Virus erfunden, nur um zu verhindern, dass ich durch meine erste Hauptversammlung führen, am Bildungstag im Namen des SGV meine erste Grussbotschaft entbieten oder zum ersten Mal im Kreise der Deutschschweizer Schulträgerverbände tagen kann?

Und dann habe ich mich in diesem Verharren aber so was von getäuscht. Obwohl seit der Antike und Cicero ja bekannt ist, dass ich weiss, dass ich nichts weiss. Ich dachte nämlich, dass mit dem Lockdown im März 2020 und dem damit einhergehenden Präsenzverbot in der Schule totales Verharren eintreten würde. Ich glaubte, mein Traum – er begleitet mich übrigens während aller 48 Jahre, welche ich schon in der Schule tätig bin – würde jetzt in Erfüllung gehen: Ich darf nicht zur Schule bzw. zur Arbeit und kann das geniessen. Ich bin zum Nichtstun und Müssiggang gezwungen und kann es auskosten, weil ich keine Schmerzen habe, weder krank, noch verletzt bin und es mir an nichts mangelt. Ausser vielleicht an Toilettenpapier, aber sogar davon hatte ich genug zu Hause. Ich meinte, ich hätte Freizeit ohne Ende, könne lesen, schlafen, singen oder joggen so oft und so lange, wie ich mag. Aber es ist ja hinlänglich bekannt, wer meint ... Und wie schon Wilhelm Busch zu sagen pflegte, kommt es erstens anders und zweitens, als man denkt. Nicht über Nacht, aber immerhin übers Wochenende, haben wir auf Fernunterricht umgestellt, uns auf kantonaler Ebene bezüglich der Rahmenbedingungen dazu vernehmen lassen. Teilweise mehrmals wöchentlich traf ich mich dafür mit Vertreterinnen und Vertretern

von BLD, KLV, VSLSG und VPOD, manchmal analog, manchmal virtuell. Und letzteres war ziemliches Neuland, musste so nebenbei noch eingerichtet und erprobt werden. Kaum im Fernunterricht angekommen, folgten der Halbklassenunterricht und die Rückkehr zum Präsenzunterricht, immer neue Schutzkonzepte, die Einführung der Maskenpflicht auf der Oberstufe und ... Ach, was muss ich noch gross ausholen, Sie kennen die Geschichte ja bestens. Von Verharren keine Spur.

Obwohl, ich hätte es entgegen Ciceros Aphorismus eigentlich wissen müssen. Wir leben schliesslich in der Schweiz. Hier kann es über Nacht drei Meter schneien, die Schneeräumung beginnt um vier Uhr in der Früh und um acht, wie jeden Morgen, der Unterricht. Bei uns können im August 45 Grad Celsius am Schatten gemessen werden und trotzdem startet das Schuljahr ohne Verzögerung. Und auch wenn wegen eines Erdbebens das Schulhaus einstürzt und der Strom ausfällt, der Unterricht tut es sicher nicht. Wir sind die Meister\*innen in Pflichtbewusstsein, Konstanz, Fleiss und natürlich Pünktlichkeit – Schweizer Qualität halt. Und ehrlich gesagt, ich bin dankbar dafür. Nomen est omen. Gerade weil wir Meister\*innen sind in diesen Belangen, haben wir das besondere Jahr nicht zuletzt auch schulisch so gut gemeistert: Lehrer brachten Arbeitsaufträge den Kindern nach Hause, Schüler loggten sich bei Teams ein und wurden von ihrer Lehrerin am Bildschirm unterrichtet, Schülerinnen wurden zu Stundenplanzeiten notbetreut, Hauswarte hängten regelmässig neue BAG-Plakate aus, Schulleiterinnen informierten Eltern online oder per Post und Schulräte trafen sich zu ausserordentlichen Sitzungen. An den verschiedenen Schulorten, von den verschiedenen Schulträgern bzw. den dafür verantwortlichen Personen wurde ausserordentliche, kompetente und engagierte Arbeit geleistet. Dieser Arbeit als Verband einen Rahmen und ein Dach zu geben, dafür werde ich mich auch im nächsten Jahr einsetzen und dabei hoffentlich immer schön negativ bleiben.

Flawil, Februar 2021

Christoph Ackermann, Präsident

## Inhaltsverzeichnis

○ Vorwort	3
○ Vorstand und Geschäftsstelle	5
○ Checkliste «Office 365 im Bildungsbereich»	7
○ Konstituierungen und ständige Delegationen	9
○ sgpk – St.Galler Pensionskasse	10
○ Musikkommission	11
○ Notfall-App	12
○ Lehrplan Fach ERG	13
○ Pädagogische Kommission (PK) Schulführung	14
○ Sonderschulpauschale: Verzicht auf eine Erhöhung bei einem Internatsbesuch	14
○ Jahresrechnung und Budget	15
○ Bericht der Geschäftsprüfungskommission des Verbandes St.Galler Volksschulträger (SGV)	18
○ Verbandsorgane	19

## Impressum

Herausgeber	Verband St.Galler Volksschulträger (SGV)
Inhalt	Verband St.Galler Volksschulträger (SGV)
Gestaltung	Werbeatelier redchili GmbH, Mörschwil
Druck	Alder Print und Media AG, Oberbüren



## Vorstand und Geschäftsstelle

Christoph Ackermann / Markus Hellstern

Der Vorstand hat sich im Berichtsjahr zu fünf Sitzungen getroffen. Nach den Sitzungen wurden die Verbandsmitglieder jeweils mittels eines Newsletters über die behandelten Geschäfte informiert. Die positiven Rückmeldungen dazu signalisieren, dass sich dieser Kommunikationsweg gut etabliert hat und geschätzt wird. Nebst den Vorstandssitzungen haben sich das Präsidium, Vorstandsmitglieder und die Geschäftsstelle mit viel Engagement in etlichen Gremien direkt für die Interessen des SGV eingesetzt: Regelmässige Aussprachen fanden und finden insbesondere statt mit dem Bildungsdepartement (BLD), dem Erziehungsrat (ER), dem Amt für Volksschule (AVS), dem Kantonalen Lehrerinnen- und Lehrerverband St.Gallen (KLV), dem Verband der Schulleitungspersonen des Kantons St.Gallen (VSLSG), sowie der Kontaktgruppe der Vereinigung St.Galler Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten (VSGP). Punktuell finden solche Treffen mit den Ostschweizer Schulpräsidenten, dem Schulpsychologischen Dienst des Kantons St.Gallen (SPD), dem Heilpädagogischen Dienst des Kantons St.Gallen (HPD), der Pädagogischen Hochschule St.Gallen (PHSG) sowie den verschiedenen pädagogischen Kommissionen statt. Wobei im vergangenen Jahr einige dieser Treffen aufgrund der Corona-Pandemie ausfielen. Dafür vertrat der SGV die Schulträger an regelmässigen Treffen der Kontaktgruppe Covid19. Diese beriet und berät den Vorsteher des Departments Bildung bezüglich der Massnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie.

Der SGV hat sich an verschiedenen Vernehmlassungen beteiligt und dabei immer auch seinen Mitgliedern Gelegenheit für Stellungnahmen eingeräumt. Seine Antworten baute er jeweils auf diesen Rückmeldungen der Schulträger und auf der Diskussion im Vorstand auf. Dies deklarierte er gegenüber der zur Vernehmlassung einladenden Stelle auch entsprechend. So stimmte der SGV der Erweiterung der Weisungen zur Intensivweiterbildung in dem Sinne zu, als dass eine Lehrperson, die mindestens 40% (im Kindergarten) bzw. 50% (in der Primarschule und auf der Oberstufe) im Kanton St.Gallen arbeite, den Anspruch auf Intensivweiterbildung geltend machen kann, auch wenn sie zwei Arbeitgeber hat. Weiter liess er sich zu den Rahmenbedingungen Lehrplan Volksschule vernehmen. Im Zentrum

stand dabei die Neuorganisation des Fachs ERG (Ethik, Religionen, Gemeinschaft). Der Vorstand sprach sich dezidiert dafür aus. Er freute sich entsprechend über den Entscheid des Regierungsrates, dass das Fach ERG künftig im Klassenverband erteilt wird. Aktuell laufen die Vernehmlassungen zum neuen Leistungsauftrag des SPD sowie zur Fortsetzung der Strategie Frühe Förderung für die Jahre 2021 bis 2026, wobei der Vorstand erst nach Drucklegung dieses Berichts über den Wortlaut der Stellungnahme befinden wird.

Der SGV hat im Berichtsjahr wiederum drei Foren organisiert, aber Corona bedingt nur eines durchgeführt: Mitte September referierte Elke-Nicole Kappus, Leiterin Stabsstelle Chancengerechtigkeit und Dozentin Bildungs- und Sozialwissenschaften der PH Luzern über die Chancengerechtigkeit an der Volksschule, namentlich in Bezug auf jene zwischen Knaben und Mädchen. Die Referentin vermochte zu überzeugen. Geschätzt wurde von den zwar wenigen, dafür sehr interessierten Teilnehmenden nebst dem interessanten Referat auch der kurze, dem Referat angehängte Austausch mit dem Vorstand sowie der abschliessende Vernetzungsa-péro. Für das kommende Berichtsjahr erhofft sich der Vorstand natürlich, dass die Foren wieder stattfinden können und die Mitglieder diese Möglichkeit des Netzwerkers rege nutzen.

Die Bemühungen zur Initiierung der Notfall-App als Angebot für alle Schulträger hat Früchte getragen. Im Herbst wurde mit der Ausbildung der Administratoren vor Ort begonnen, und ein gutes Dutzend Schulen hat die App seither bereits in Betrieb genommen. Eine Erfolgsgeschichte sind auch die neuen Grundlagen zur Anstellung von Schulleitungen. Nach konstruktiven Gesprächen zwischen VSLSG, VSGP und SGV konnten diese zu Beginn dieses Jahres verabschiedet werden. Sie machen deutlich, dass sich die Schulleitung inzwischen zu einem eigenständigen Berufsbild entwickelt hat.

Herausfordernd waren die Verhandlungen über den Nachtrag zum Reglement über den Berufsauftrag der Volksschul-Lehrpersonen, welcher den Umgang mit übermässiger Beanspruchung durch Pausenaufsicht regelt. Der Nachtrag legt fest, dass bei Lehrpersonen mit einem Beschäftigungsgrad von wenigstens 42 Prozent wöchentlich eine Pausenaufsicht im Berufsauftrag enthalten ist. Für jede weitere wöchentliche Pausenaufsicht, welche die Kindergarten-Lehrpersonen zu leisten haben, werden sie mit 13 Stunden je Schuljahr entschädigt. Auf den 1. Februar 2021 trat die Neuregelung in Vollzug. Nun sehen sich der SGV und die Schulträger noch mit der Forderung des KLV nach einer rückwirkenden Entschädigung konfrontiert. Der Vorstand hat seinen Mitgliedern empfohlen, diesbezüglich einen Verjährungsverzicht zu unterzeichnen. Dieser macht die Lösungsfindung am runden Tisch möglich und verhindert Leistungsklagen von Kindergartenlehrerinnen gegen ihren Arbeitgeber. Der Vorstand ist zuversichtlich, dass sich auf diesem Weg und innert nützlicher Frist eine für alle Seiten akzeptierbare Lösung finden lässt.

Schliesslich hat der SGV-Vorstand dem Umzug der Geschäftsstelle von der Peripherie ins Zentrum der Stadt St.Gallen zugestimmt. Seit dem 1. Januar befindet sich diese und damit auch der Sitz des Verbandes an der Rosenbergstrasse 38 in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof St.Gallen. Im gleichen Haus befinden sich auch die Büros der VSGP und des Trägervereins Integrationsprojekte St.Gallen (TISG). Diese Situation ergibt fast so etwas wie ein Haus der Gemeinden und ist ideal, um Synergien zu nutzen.

### Dank

Markus Buschor war Stadtrat und Vorsteher der Direktion Bildung und Freizeit der Stadt St.Gallen, als er an der HV 2013 in den SGV-Vorstand gewählt wurde. Bei den Stadtratswahlen 2020 wurde Markus Buschor in seinem Amt bestätigt, bei der Verteilung der Direktionen wechselte er aber per 1. Januar 2021 von der Direktion Bildung und Freizeit in die Direktion Planung und Bau. In der Folge beendete er per Ende 2020 seine Mitgliedschaft im SGV-Vorstand. Diesen vertrat er in der Bibliothekskommission sowie als Delegierter im Heilpädagogischen Dienst St.Gallen – Glarus. Ausserdem nahm Markus Buschor an den Aussprachen zwischen SGV und Erziehungsrat teil. Wir danken Markus Buschor für sein Engagement in unserem Vorstand und wünschen ihm in der neuen Direktion, in der er sich als Architekt ETH sicher sehr wohl fühlen dürfte, alles Gute.

Jutta Rööslı wurde an der HV 2016 als Stadträtin von Wil und Vorsteherin des Departementes Bildung und Sport in den SGV-Vorstand gewählt. Bei den Stadtratswahlen 2020 verpasste Jutta Rööslı leider die Wiederwahl und reichte daraufhin ihren Rücktritt aus dem SGV-Vorstand per Ende 2020 ein. In ihrer fast fünfjährigen Mitgliedschaft im SGV-Vorstand lernten wir sie als sehr engagiertes Mitglied kennen. Sie zeigte ihr grosses Herzblut für die Schule nicht nur mit ihren pointierten Voten in unseren Sitzungen, sondern auch draussen im schulischen Alltag, wo sie sich vehement für die Interessen des SGV einsetzte. Ihr gebührt unser grosser Dank und wir bedauern ihr Ausscheiden ausserordentlich. Für die berufliche Neuorientierung wünschen wir ihr alles Gute.

Gaby Eigenmann war als Schulratspräsidentin von Balgach ab 1. Januar 2020 Beisitzerin im SGV-Vorstand und wurde an der HV 2020 als Mitglied gewählt. Dass sie aufgrund der Nichtwiederwahl als Schulpräsidentin Ende 2020 bereits bei der HV 2021 wieder ausscheiden muss, bedauern wir. Gaby Eigenmann hat sich im SGV-Vorstand rasch eingearbeitet und engagiert eingebracht. Wir sind froh, dass sie ihre Mitgliedschaft im Vorstand noch bis zur HV 2021 erfüllte und damit weiter bei der Erstellung der neuen SPD-Leistungsvereinbarung mitwirken konnte. Dankbar für die gute aber zu kurze Zusammenarbeit, wünschen wir Gaby Eigenmann für die Zukunft alles Gute.

Gerne richten wir auch unseren herzlichsten Dank an die verbleibenden Vorstandskolleginnen und -kollegen, die alle neben der hauptberuflichen Tätigkeit einen sehr grossen Arbeitseinsatz für den Verband leisten und neben der Tätigkeit im Vorstand für diesen auch einen sehr grossen Stundeneinsatz bei den zahlreichen Sitzungen in Projekt- und Arbeitsgruppen erbringen.

Im Namen des Vorstandes bedanken wir uns auch bei allen Schulbehördenmitgliedern und ihren Verwaltungsmitarbeitenden für die angenehme Zusammenarbeit sowie für ihren grossen Einsatz, den sie für die Volksschule leisten.

## Checkliste «Office 365 im Bildungsbereich» für Volksschulen im Kanton St.Gallen

Gaby Eigenmann

Im Zusammenhang mit der Datensicherheit und dem Datenschutz wirft die Nutzung von Office 365 bei den Schulträgern zahlreiche Fragen und Unsicherheiten auf, was die Gestaltung der Prozesse und die damit verbundenen Herausforderungen betrifft. Abklärungen des SGV zeigten rasch, dass bei den kantonalen Datenschutzstellen der Schweiz unterschiedliche Auffassungen existieren: Einige sind sehr restriktiv, andere eher offen.

Grosse Bedeutung bei der Beurteilung der Thematik hat der US-Cloud Act, der den Zugriff von US-Behörden, Gerichten und Strafverfolgungsbehörden auf ausserhalb der USA gespeicherte Daten ermöglicht – dies selbst dann, wenn sich die Server in Europa oder der Schweiz befinden. Einen Zugriff verhindern liesse sich einzig, wenn sich das Schlüsselmanagement ausschliesslich in der Hand des öffentlichen Organs befände, was jedoch eine äusserst anspruchsvolle technische Herausforderung darstellt.

Aufgrund des US-Cloud Act macht der Kanton St.Gallen eine Unterscheidung zwischen Personendaten und besonders schützenswerten Personendaten sowie Daten, die dem Berufsgeheimnis unterliegen. Eine Übersicht zur Nutzung von Office 365 in den Volksschulen im Kanton St.Gallen existierte jedoch nicht. Der Geschäftsführer des SGV wurde daher vom Vorstand beauftragt, bei der Kantonalen Datenschutzstelle die Erarbeitung eines entsprechenden Merkblattes unter Miteinbezug der kommunalen Datenschutzstellen zu beantragen.

Die Kantonale Datenschutzstelle erarbeitete daraufhin unter Einbezug der Gemeindefachstellen für Datenschutz im ersten Halbjahr 2020 ein allgemeinverständliches Merkblatt bzw. eine Checkliste Office 365 für die Volksschulen im Kanton St.Gallen. Die entsprechenden Erläuterungen sollten möglichst kurz sein: Eine Checkliste, ergänzt durch ein Glossar, in dem spezielle Fachausdrücke näher erläutert werden. Die entsprechende «Checkliste «Office 365 im Bildungsbereich» für Volksschulen» wurde dem SGV-Vorstand im Juni 2020 vorgelegt und im Vorstand behandelt. Die kantonale Datenschutzfachstelle und die Gemeindefachstellen für Datenschutz

publizierten die Checkliste im Sommer 2020 auf ihren Kanälen. Der SGV-Vorstand beschloss, das Dokument auch auf der SGV-Homepage zu publizieren und einen entsprechenden Hinweis in die Informationen an die Schulträger aufzunehmen. Zudem wurden Schulträger, die bereits über ein Nutzungskonzept Office 365 verfügen, vom SGV-Vorstand gebeten, diese der Geschäftsstelle zuzustellen, damit sie anderen Schulträgern auf Anfrage als Muster zur Verfügung gestellt werden können.

Die Themen Datensicherheit und Datenschutz bleiben eine Herausforderung – und damit auch beim SGV weiterhin auf der Traktandenliste.



## Konstituierungen und ständige Delegationen

<b>SGV-Präsidium</b>	Christoph Ackermann (Präsident), Norbert Stieger (Vizepräsident)
<b>Aussprachen zwischen Bildungsrat und SGV</b>	Christoph Ackermann, Norbert Stieger, Markus Hellstern – je nach Themen auch andere Zusammensetzung möglich
<b>Aussprachen zwischen BLD und SGV</b>	Alle Vorstandsmitglieder inkl. Geschäftsführer
<b>Informelle Aussprachen zwischen AVS und SGV</b>	Christoph Ackermann, Norbert Stieger, Markus Hellstern
<b>Aussprachen zwischen KLV und SGV</b>	Christoph Ackermann, Norbert Stieger, Katrin Frick, Pascal Blumer, Markus Hellstern
<b>Aussprachen zwischen VSLSG und SGV</b>	Christoph Ackermann, Norbert Stieger, Katrin Frick, Markus Hellstern
<b>SPD, Schulpsychologischer Dienst des Kantons St.Gallen</b>	Christoph Ackermann (Vorstand/Delegierter), Remo Maurer (Vorstand/Delegierter), Marcel Koch (Delegierter) Hansjörg Huser (Delegierter), Orlando Simeon (Delegierter), Roger Trösch (Delegierter)
<b>SPD, Reflexionsgruppe der Krisenintervention</b>	Remo Maurer
<b>SPD: GPK</b>	Pascal Blumer
<b>HPD, Heilpädagogischer Dienst St.Gallen–Glarus</b>	Norbert Stieger (Vorstand), Christoph Ackermann, Guido Etterlin, Katrin Frick, Remo Maurer
<b>Kantonale Schulzahnpflegekommission</b>	Pascal Blumer, Orlando Simeon (Schulratspräsident)
<b>Vorstand NetzSG, Ressort Schule</b>	Markus Hellstern (von Amtes wegen als SGV-Geschäftsführer)
<b>Stiftungsrat sgpk St.Galler Pensionskasse</b>	Norbert Stieger, Rechtsanwalt Peter Rösler
<b>Pädagogische Kommission (PK) Schulführung</b>	Katrin Frick
<b>Schlichtungsstelle in Personal- sachen, AG-Vertreter</b>	Remo Maurer, Katrin Frick (Ersatzmitglied)
<b>Musikkommission</b>	Daniel Baumgartner (Präsident, Mitglied Kantonsrat), Luca Eberle, Markus Hellstern, Urs Mäder (Leiter Musik- schule Wil), Karl Schimke (Berufsmusiker Sinfonieorchester St.Gallen), Guido Schwalt (Leiter Musikschule Goldach), Markus Straub (Präsident Knabenmusik St.Gallen)
<b>E-Government Kooperationsgremium</b>	Norbert Stieger
<b>E-Government Projektausschuss (eGov SG Fachgruppe Umsetzung IT-Strategie)</b>	Norbert Stieger, Marco Knaus (Leiter Schulverwaltung Wattwil-Krinau)
<b>Begleitausschuss IT-Bildungsinitiative</b>	Katrin Frick, Gaby Eigenmann
<b>Bibliothekskommission</b>	Mathias Gabathuler
<b>Kontaktgremium VSGP / BLD</b>	Christoph Ackermann, Remo Maurer
<b>Vereinigung Ostschweizer Schulpräsidenten</b>	Christoph Ackermann, Markus Hellstern

## sgpk – St.Galler Pensionskasse auf dem Weg in die Zukunft

Norbert Stieger

Tiefe Zinsen, schwierige Finanzmärkte und Covid-19 haben die St.Galler Pensionskasse nicht von ihrem Weg zur Bewältigung der zukünftigen Herausforderungen abgebracht. Strukturen konnten angepasst und die Leistungen verbessert werden. Zum zweiten Mal hintereinander konnte die zur Erreichung des Leistungsziels angestrebte Verzinsung gesprochen werden.

### Organisation auf neue Herausforderung ausgerichtet

Nach der schwierigen Herauslösung der St.Galler Pensionskasse aus den schützenden Händen des Kantons konnte die Konsolidierung der Kasse in verschiedenen Bereichen abgeschlossen werden. Die Aktivitäten haben sich vom Reagieren auf vorhandene Situationen hin zur aktiven Gestaltung der Zukunft verschoben. Mit dem Wechsel in der Geschäftsführung konnte dieser wichtige Prozess bereits im Vorjahr in die Wege geleitet und mit der Neubesetzung der Leitung der Vermögensverwaltung im Kalenderjahr 2020 erfolgreich weitergeführt werden. Die gesamte Vermögensverwaltung wurde analysiert, die Prozesse angepasst und die interne Struktur so aufgestellt, dass die kommenden Herausforderungen kompetent und effizient gemeis-

tert werden können. Mit der Schaffung neuer Stellen wurde dem Bereich der Nachhaltigkeit ein besonderes Gewicht zugemessen. Gleichzeitig kann mit den neuen Strukturen dem Bedürfnis der Kunden im Bereich der Beratung besser entsprochen werden. Mit der Evaluation und Implementierung einer neuen IT-Software konnte ein wichtiger Schritt in die Zukunft vollzogen werden. Sicher, nachhaltig, zuverlässig, kompetent, effizient, flexibel und kundenfreundlich – so möchte die Kasse von ihren Versicherten wahrgenommen werden. Ich bin überzeugt, dass mit den getroffenen Massnahmen die diesbezüglichen Ziele erreicht werden.

### Verbesserung der Versicherungsleistungen

Der Stiftungsrat beschäftigt sich derzeit mit verschiedenen Leistungsanpassungen. Beschlossen und ab dem 1. Januar 2021 in Kraft ist die Auszahlung eines Todesfallkapitals in der Höhe des Sparguthabens beim Tod eines Aktivversicherten sowie die Möglichkeit des 100%igen Kapitalbezugs beim Eintritt in die Pension. Die diesbezüglichen Modalitäten können dem Vorsorge-reglement entnommen werden.

### Erfolgreiches Geschäftsjahr

Noch liegt der definitive Geschäftsabschluss für das Kalenderjahr 2020 nicht vor. Mit dem Einbruch der Märkte im März 2020 fiel der Deckungsgrad der Kasse von über 104% auf vorübergehend gegen 96%. Ende des Jahres lag dieser nach Abzug der Verzinsung von 2% wieder bei über 105%. Das Resultat ist Zeugnis der Schwankungen im Markt sowie der guten Arbeit der Vermögensverwaltung und zeigt gleichzeitig auf, wie anfällig und volatil die Finanzmärkte derzeit sind.

### Aktuell und informativ: [www.sgpk.ch](http://www.sgpk.ch)

Detaillierte Informationen zum Geschäftsverlauf, den Entscheidungen des Stiftungsrates, zur Berechnung der Renten sowie anderen Aktualitäten sind der Homepage [www.sgpk.ch](http://www.sgpk.ch) zu entnehmen.



## Musikkommission

Markus Hellstern

Im Berichtsjahr kam es in der Musikkommission zu mehreren personellen Veränderungen. Nach dem bereits im Geschäftsbericht 2019 gewürdigten Rücktritt von Marlis Angehrn als Präsidentin schied auch Laura Bucher aufgrund ihrer Wahl in den Regierungsrat als Mitglied der Musikkommission aus. Wir danken Laura Bucher für ihren Einsatz und sind sicher, dass sie die Interessen der Musik auch im Regierungsrat engagiert vertritt. Während wir Luca Eberle, Stadtrat von Rapperswil-Jona und SGV-Vorstandsmitglied neu in der Musikkommission begrüßen durften, verabschiedeten wir Markus Lüönd, Leiter der Schulverwaltung Rapperswil-Jona. Dessen Verwaltungserfahrung war für die Kommission sehr wertvoll. Wir danken Markus Lüönd für seinen Einsatz und wünschen ihm als neuen Präsidenten von Netz SG – Ressort Schule viel Erfolg.

Nachdem das Präsidium der Musikkommission mehr als ein halbes Jahr verwaist war, konnte dieses Ende August mit Daniel Baumgartner, Mitglied des Kantonsrates und im Amtsjahr 2019/20 dessen Präsident, wieder mit einem politischen «Schwergewicht» besetzt werden. Mit Daniel Baumgartner und Markus Straub sitzen dadurch zwei ehemalige «höchste St.Galler» in diesem Gremium. Beide kennen das politische Parkett bestens und wissen, wie die Interessen der Musik dort erfolgreich eingebracht werden können: Daniel Baumgartner ist politisch bereits aktiv geworden und hat nach einer Vorbesprechung mit dem SGV-Präsidium in der November-/Dezembersession 2020 eine Interpellation eingereicht, in der er der Regierung Fragen zu den Musikschulen im Kanton St.Gallen stellt.

Wie vorteilhaft für die Musikschulen die Verknüpfung der Musikkommission mit dem SGV und dessen Vorstand und Geschäftsstelle ist, zeigen die ausserordentlichen Herausforderungen im Zusammenhang mit der Covid-19 Bewältigung. Da seitens AVS keine Zuständigkeit für die Musikschulen besteht, standen diese insbesondere anfangs dieser Krise im luftleeren Raum. Der SGV, der mit zwei Vorstandsmitgliedern in der von Regierungsrat Stefan Kölliker präsierten Covid-19 Kontaktgruppe vertreten ist, konnte dort an oberster Stelle direkt auch offene Fragen im Zusammenhang mit dem Unterricht an den Musikschulen thematisieren. Wo weiterhin Unklarheiten oder Ermes-

senenspielraum bestand, halfen die Musikkommission und der SGV-Vorstand mit entsprechenden Empfehlungen an die Musikschulen und konnte damit zeitnah zur Klärung und zu einheitlichen Lösungen beitragen.

Die Musikkommission setzt sich wie folgt zusammen:  
Daniel Baumgartner, Kantonsrat, Präsident  
Luca Eberle, Schulpräsident/Stadtrat  
Rapperswil-Jona, SGV-Vorstandsmitglied  
Markus Hellstern, SGV-Geschäftsführer  
Urs Mäder, Leiter Musikschule Wil  
Karl Schimke, Berufsmusiker Sinfonieorchester  
St.Gallen, Stadtparlamentarier  
Guido Schwalt, Leiter Musikschule Goldach  
Markus Straub, Präsident Knabenmusik Stadt St.Gallen



## Notfall-App

Remo Maurer

In welcher Schule haben sich Behörde, Schulleitung und Lehrpersonen nicht schon Gedanken darüber gemacht, was in einem Notfall zu tun sei? Spätestens seit den Amokläufen an Schulen wie der Columbine High oder in Winnenden in Deutschland müssen Schulen sich nicht nur mit Brandschutzkonzepten und Fluchtwegen befassen; auch die Frage, wie man sich gegen Amokläufe wappnen kann, wurde und wird in den Schulbehörden diskutiert. Lehrpersonen sehen sich zusätzlich mit dem Problem konfrontiert, bei Notfällen oder wenn ein Unfall geschehen ist, rasch Hilfe zu organisieren und die Schulleitung zu informieren.

Gerade in Krisensituationen ist es zentral, einen ruhigen Kopf zu bewahren. Dabei hilft es, auf vorgegebene Checklisten und Abläufe zurückgreifen zu können. Der SGV hat während einiger Zeit entsprechende Konzepte geprüft und Angebote auf dem Markt gesichtet. Er ist schliesslich auf die Notfall-App der Firma emergency AG gestossen. In dieser Notfall-App für Schulen sind die wichtigsten Informationen, Handlungsanweisungen und Telefonnummern für verschiedenen Notfallszenarien an einem Ort schnell abrufbar. Standardmässig sind die Szenarien: Medizinischer Notfall, Gewalt/Bedrohung, Evakuierung, Brand, Vermisstenfall und Todesfall in der App abgebildet. Der Mehrwert der Notfall-App gegenüber persönlichen Notfall-Apps, die auf dem Smartphone installiert werden können, liegt in

der Skalierbarkeit und vor allem in der Möglichkeit, die App passgenau an die Verhältnisse der einzelnen Schule zu adaptieren. So beinhaltet die für die St. Galler Schulen angeschaffte kantonale App nicht nur Checklisten und Handlungsanweisungen für Notfallszenarien, sondern wurde zusätzlich mit Krisenszenarien ergänzt. Die einzelne Schule kann sodann die eigenen Notfallnummern und Kommunikationswege sowie Krisenteams für den jeweiligen Krisenfall hinterlegen.

Die Notfall-App steht den St.Galler Schulträgern seit Oktober 2020 zur Verfügung. Sie ist ein gutes Beispiel der Zusammenarbeit von SGV und dem kantonalen Amt für Volksschule (AVS). Letzteres finanziert die Lizenzierung und die Einführung der App. Die laufenden Kosten gehen zulasten des Schulträgers, der die App nutzen will. Sie steht auch den Sonderschulen zur Verfügung. Der Vorstand des SGV empfiehlt die Nutzung der Notfall-App und hat bereits im September 2020 Schulungsanlässe organisiert. Der Zugang zur App erfolgt online über das AVS, welches nach Anmeldung die Zugangsdaten zur Verfügung stellt.

Weiterführende Informationen und Links sind auf der Homepage des SGV <https://www.sgv-sg.ch> oder unter [www.sg.ch](http://www.sg.ch) – Bildung-Sport – Volksschule – Support und Beratung – Notfall-App zu finden.



## Lehrplan Fach ERG – «Ethik, Religionen, Gemeinschaft»

Gaby Eigenmann



Die unbefriedigende Situation bezüglich ERG-Unterricht war sowohl bei den Mitgliedern als auch im SGV-Vorstand seit längerem ein Dauerthema. Für den Verband war daher klar, dass der ERG-Unterricht in die alleinige Verantwortung der Schule gehört. Die Themen des Fachs ERG sollen von der Klassenlehrperson mit der ganzen Klasse bearbeitet werden können, da Integration und Gemeinschaft dann am besten stattfinden kann, wenn unterschiedlich geprägte Schülerinnen und Schüler gemeinsam an Themen von Ethik, Gemeinschaft und auch Religionen arbeiten. Der SGV-Vorstand setzte sich dabei mit sehr hohem Engagement für entsprechende Anpassungen bezüglich des Fachs ERG im Lehrplan ein.

Um zu einer sinnvollen Verbesserung zu gelangen, erklärte sich der SGV auf eine Anfrage der Arbeitsgruppe bereit, bei den Mitgliedern eine Umfrage durchzuführen und die Ergebnisse der Arbeitsgruppe zur Verfügung zu stellen.

Mit den Resultaten der Umfrage wurden die beantragten Änderungen deutlich unterstrichen. Der Vorstand teilte dem BLD zu Händen des Bildungsrates die Position des Verbandes schriftlich mit. Zusätzlich wurden mit intensivem Lobbying des SGV-Vorstandes bei den Mitgliedern des Parlaments und der Regierung die Anliegen für die nötigen Anpassungen im Fach ERG unterstützt. Auch die Schulträger vor Ort wurden ermuntert, bei ihren Vertretern im Kantonsrat auf die entsprechenden Anliegen aufmerksam zu machen.

Dank diesem seitens der Schulen allseits sehr hohen Engagement konnte Ende 2020 erfreut die Entscheidung der Regierung zu den Anpassungen des Lehrplans im Bereich ERG zur Kenntnis genommen werden. Der Vollzug der entsprechenden Anpassungen erfolgt auf Beginn des Schuljahres 2021/22.

## Pädagogische Kommission (PK) Schulführung

Katrin Frick

Die pädagogischen Kommissionen wurden 2020 neu strukturiert. Neu ist ein Mitglied des Bildungsrates Präsident\*in einer pädagogischen Kommission (PK), statt wie bisher eine\*r der Teilnehmenden. Der Bildungsrat stellt damit mehr Nähe zur Diskussion von zukunftsrelevanten Themen sicher. Für die PK Schulführung (SF) hat Urs Blaser den Vorsitz übernommen. Die PK SF setzt sich aus sechs Schulleitungen und je einer Vertretung der Schulverwaltungen, der Sonderschulen und der Schulpräsidien zusammen. Die PK trifft sich ca. vier Mal jährlich und allenfalls, je nach Thema und Bedarf, zu Workshops. Die Schulleitungen sollen regional und nach Stufen vertreten sein. Regelmässig nimmt eine Vertretung des BLD bei ausgewählten Themen mit beratender Stimme an den Sitzungen teil. Die PK SF bearbeitet ähnliche Themen wie der SVG und nimmt zum Teil neben dem SVG selber an Vernehmlassungen teil. Das BLD sieht die PK's

als Expertengremien. Deshalb werden diese früh auch als Soundingboard zu aktuellen Themen eingebunden. Die Zusammenarbeit in der PK Schulführung ist sehr zielführend. Die Schulleitungen vertreten klar eine geführte Schule und sie gehen alle Themen konstruktiv und im Sinne der Schulentwicklung an. Es geht im Wesentlichen um die pädagogischen Aspekte. Es ist spürbar, dass die Schülerinnen und Schüler und die Schulentwicklung im Zentrum stehen. Dabei wird es sehr geschätzt, dass die Vertretung des SGV die Sicht der Schulpräsidien in die Diskussion einbringt.

## Sonderschulpauschale: Verzicht auf eine Erhöhung bei einem Internatsbesuch

Marcel Koch

Der Verband St.Galler Volksschulträger und der Verband Privater Sonderschulträger (VPS) haben sich gemeinsam gegen die im Massnahmenpaket zur Neuverteilung der finanziellen Lasten zwischen Kanton und Gemeinden vorgesehene Erhöhung der Sonderschulpauschale für Schülerinnen und Schüler, welche zusätzlich zur Tagessonderschule ein Internat besuchen, ausgesprochen. Dieses Paket wurde im Rahmen des «Strukturierten Dialogs» zwischen Kanton und Gemeinden erarbeitet und dem Kantonsrat im Mai 2020 unterbreitet. Erfreulicherweise ist der Kantonsrat der Empfehlung der vorberatenden Kommission und der Argumentation des SGV gefolgt und hat anstelle einer unterschiedlich hohen Pauschale die gleichmässige Erhöhung der Sonderschulpauschale für alle Schülerinnen und Schüler beschlossen.

Der SGV Vorstand ist froh, dass auch inskünftig auf eine Ungleichbehandlung von Schülerinnen und Schülern mit einem umfassenden Betreuungsbedarf verzichtet wird und dass der Kanton bei der Bemessung der Sonderschulpauschale beim bewährten System der «Einheitspauschale» bleibt. Dadurch kann vermieden werden, dass dringend notwendige Internatsplatzierungen durch eine finanzielle «Hürde» unnötig erschwert oder mit negativen Folgen für die Betroffenen verzögert werden. Ausgeglichen werden die zu erwartenden Mehrkosten der Gemeinden, durch eine neue Aufteilung der Kosten bei der Lehrmittelbeschaffung. Hier war ursprünglich vorgesehen, die gesamten Kosten vom Kanton auf die Gemeinden zu übertragen.

## Jahresrechnung und Budget

SGV						
	Budget 2020		Rechnung 2020		Budget 2021	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
Vorstand	34'000		34'150.00		34'000	
GPK	1'000		900.00		1'000	
Geschäftsstelle	94'000		93'744.00		94'000	
Sozialversicherungsbeiträge/Versicherungen	23'000		27'802.22		28'000	
Veranstaltungen	15'000		3'305.45		15'000	
Büromaterial	2'000		867.75		2'000	
Drucksachen	5'000		5'353.35		5'000	
1) Anschaffungen Mob./Masch./EDV	9'000		0.00		12'000	
2) Mieten	7'000		6'938.15		12'000	
Spesen	8'000		5'388.95		8'000	
Porti/Telefon/Bankspesen	5'000		2'370.80		5'000	
Übriger Aufwand/Geschenke	5'000		3'654.07		5'000	
3) Homepage	6'000		1'899.75		6'000	
Externe Honorare/Dienstleistungen	10'000		11'473.60		10'000	
Austausch und Mobilität in den Sprachregionen	10'000		10'000.00		10'000	
Einlage in Reserve						
Zinsertrag				0.00		
Jahresbeiträge Öffentliche Schulträger		173'000		174'303.00		173'000
Jahresbeiträge Private Sonderschulen		3'000		3'000.00		3'000
Jahresbeiträge Privatschulen		1'000		1'050.00		1'000
Bezug aus Reserve		57'000		29'495.09		70'000
	<b>234'000</b>	<b>234'000</b>	<b>207'848.09</b>	<b>207'848.09</b>	<b>247'000</b>	<b>247'000</b>

Fortsetzung auf Seite 16



## Jahresrechnung und Budget

Musikkommission						
	Budget 2020		Rechnung 2020		Budget 2021	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
Sitzungsgelder / Spesen Musikkommission	4'000		2'038.05		4'000	
Verwaltung Musik	10'000		10'132.07		10'000	
4) Externe Honorare/Dienstleistungen	7'000		10'492.65		7'000	
Mitgliederbeiträge an VMS	33'000		32'615.00		33'000	
SUISA-Gebühren	2'000		1'860.00		2'000	
Übriger Aufwand / Geschenke	3'000				3'000	
Einlage in Reserve						
Jahresbeiträge Musikschulen		10'000		10'050.00		10'000
Zahlungen Musikschulen für VMS/SUISA		35'000		34'475.00		35'000
Bezug aus Reserve		14'000		12'612.77		14'000
	<b>59'000</b>	<b>59'000</b>	<b>57'137.77</b>	<b>57'137.77</b>	<b>59'000</b>	<b>59'000</b>

Vermögensrechnung			
Aktiven	01.01.2020	31.12.2020	Differenz
Kasse	0.00	0.00	0.00
PostFinance	246'309.40	191'823.88	-54'485.52
Transitorische Aktiven	13'134.22	912.00	-12'222.22
Debitoren	0.00	985.50	985.50
	<b>259'443.62</b>	<b>193'721.38</b>	<b>-65'722.24</b>
Passiven	01.01.2020	31.12.2020	Differenz
Transitorische Passiven	41'908.87	18'294.49	-23'614.38
Reserven SGV	110'530.29	81'035.20	-29'495.09
Reserven Musik	107'004.46	94'391.69	-12'612.77
	<b>259'443.62</b>	<b>193'721.38</b>	<b>-65'722.24</b>

### Bemerkungen

- 1) Im Hinblick auf die absehbare Verlegung des Geschäftssitzes und die dortigen begrenzteren räumlichen Verhältnisse wurde das völlig veraltete Mobiliar am alten Ort bewusst nicht mehr ersetzt. Neuanschaffungen sind erst für 2021 vorgesehen.
- 2) Die Miete am neuen Ort ist trotz kleinerer Fläche aufgrund der sehr zentralen Lage höher als an der alten, peripheren Lage im Industriegebiet.
- 3) Neu soll ein Passwort-geschützter Bereich geschaffen werden, auf den nur die Mitglieder Zugriff haben.
- 4) In den Jahren 2015-18 waren Musikexperten ohne Regelung der Entlohnung beauftragt worden. Die Höhe der Entlohnung wurde im Jahr 2020 rückwirkend geprüft, bestimmt und ausbezahlt.

### Anträge des Vorstandes

Der Jahresbeitrag 2021 (in Klammer 2020) beträgt für

1. Öffentliche Schulträger			
o Grundbeitrag	CHF	120.00	(120.00)
o Zuschlag pro Schüler	CHF	3.00	(3.00)
2. Berufs- und Privatschulen	CHF	150.00	(150.00)
3. Musikschulen			
o Grundbeitrag	CHF	150.00	(150.00)
o Zuschlag bei			
1–299 Musikschülern	CHF	100.00	(100.00)
300–599 Musikschülern	CHF	150.00	(150.00)
600–1099 Musikschülern	CHF	200.00	(200.00)
ab 1'100 Musikschülern	CHF	250.00	(250.00)

## Bericht der Geschäftsprüfungskommission des Verbandes St.Galler Volksschulträger (SGV)

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Geschäftsprüfungskommission hat die Geschäfts- und Rechnungsführung des Verbandes St.Galler Volksschulträger für das Jahr 2020 auftragsgemäss geprüft.

Die Protokolle geben Aufschluss über die behandelten Geschäfte und Verhandlungen des Vorstandes. Der Vorstand hat sich unter der Leitung des Präsidenten Christoph Ackermann mit grossem Einsatz in den Dienst der Volksschule gestellt und ihre Interessen fachkundig und mit Nachdruck vertreten.

Die Betriebsrechnung des Verbandes wurde durch den Geschäftsführer Markus Hellstern sorgfältig und übersichtlich geführt. Wir prüften Belege und Buchungen auf der Basis von Stichproben. Alle kontrollierten Belege stimmen mit den Buchungen überein. Gemäss unserer Beurteilung entspricht die Buchhaltung, die Darstellung des Jahresergebnisses und der Vermögenslage den gesetzlichen Vorgaben.

Aufgrund unserer Prüfung stellen wir Ihnen folgende Anträge:

1. Die vorliegende Jahresrechnung 2020 sei zu genehmigen und dem Geschäftsführer des SGV sei Entlastung zu erteilen.
2. Dem gesamten Vorstand, vorab dem Präsidenten, sei für die geleistete Arbeit der verdiente Dank auszusprechen.

St.Gallen, 31. März 2021

Die Geschäftsprüfungskommission

Silvia Eugster-Wehrlin  
Sonja Nussli  
Stefan Bolt

## Verbandsorgane (Stand 1. Januar 2021)

### Vorstand

#### Präsident

Christoph Ackermann, Schulratspräsident  
Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil  
Tel. 071 394 17 96  
christoph.ackermann@flawil.ch

Marcel Koch, Institutionsleiter  
Ringstrasse 13, 9300 Wittenbach  
Tel. 071 292 19 00  
marcel.koch@sh-k.ch

#### Vizepräsident

Norbert Stieger, Schulpräsident  
Grünaustrasse 7, 9630 Wattwil  
Tel. 071 988 30 11  
norbert.stieger@wattwil.ch

Remo Maurer, Schulpräsident / Kantonsrat  
Bahnhofstrasse 5, 9450 Altstätten  
Tel. 071 757 93 00  
r.maurer@schalt.ch

#### Vorstandsmitglieder

Pascal Blumer, Schulverwalter  
Grünaustrasse 2, 9300 Wittenbach  
Tel. 071 292 10 51  
pascal.blumer@ozgruenau.ch

**Beisitzer** (an der HV 2021 als Mitglied vorgeschlagen)  
Dr. Martin Annen, Dienststellenleiter Schule und Musik Stadt St.Gallen  
Neugasse 25, 9001 St.Gallen  
Tel. 071 224 57 00  
martin.annen@stadt.sg.ch

Luca Eberle, Schulpräsident / Stadtrat  
St.Gallerstrasse 40, 8645 Jona  
Tel. 055 225 80 12  
luca.eberle@rj.sg.ch

**Geschäftsstelle**  
Dr. Markus Hellstern, Geschäftsführer  
Blumenbergstrasse 38, 9000 St.Gallen  
Tel. 071 245 52 01  
hellstern@sgv-sg.ch

Gaby Eigenmann (bis 29. April 2021)  
Ehemalige Schulratspräsidentin Balgach  
(bis 31.12.2020)  
Personalentwicklerin und Organisationsberaterin  
Kapfstrasse 19, 9436 Balgach  
Tel. 071 260 14 60  
gaby.eigenmann@bluewin.ch

**Geschäftsprüfungskommission**  
Silvia Eugster-Wehrlin, Schulratspräsidentin  
Untere Waid 1394, 9402 Mörschwil  
Tel. 071 868 99 99  
silvia.eugster@schulemoerschwil.ch

Guido Etterlin, Schulpräsident / Stadtrat / Kantonsrat  
Kirchstrasse 6, 9400 Rorschach  
Tel. 071 844 21 82  
guido.etterlin@rorschach.ch

Sonja Nussli, Leiterin Schulverwaltung  
Arneggerstrasse 30, 9205 Waldkirch  
Tel. 071 430 08 01  
sonja.nussli@schulewabe.ch

Katrin Frick, Schulpräsidentin /  
Vize-Stadtratspräsidentin / Kantonsrätin  
St.Gallerstrasse 2, 9470 Buchs  
Tel. 081 755 75 88  
katharina.frick@buchs-sg.ch

Stefan Bolt, Leiter Schulverwaltung  
Stickereiplatz 1, 9240 Uzwil  
Tel. 071 950 40 24  
stefan.bolt@uzwil.ch

**Geschäftsstelle**

Rosenbergstrasse 38  
9000 St.Gallen

Telefon 071 245 52 01  
info@sgv-sg.ch  
www.sgv-sg.ch

